



AMC

CD & MP3

XCDise XCDise-vt

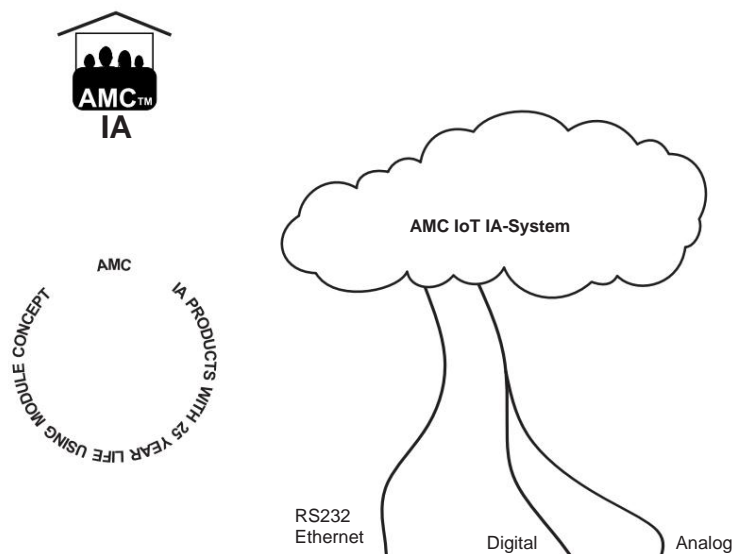
CD/MP3/USB/SD MULTI-MEDIENPLAYER

24-Bit/ 192-kHz-Abtast-DAC mit fortschrittlichem Segment, mit von AMC entwickeltem Schaltnetzteil für 100–240 V AC, um den Einsatz des Geräts in allen Ländern der Welt zu ermöglichen und dank hochregulierter Stromversorgung eine hervorragende Qualität zu gewährleisten.

Mit RS232 für XCDise kann verbunden werden mit AMC IoT IA-System

Mit optionalem USB-, optischem und koaxialem Modul sowie einem 24192-Upscaler zur Verbindung mit Computersystemen und Unterhaltungselektronik mit optischer oder koaxialer Schnittstelle für hervorragende 24192-Musikqualität bei allen Auflösungen digitaler Eingangssignale.

Mit USB- und SD-Master-Schnittstellenanschlüssen an der Vorderseite, damit Benutzer USB- und SD-Geräte (Slaves) anschließen können.



Im Produkt und im Handbuch bezeichnet AMC unkomprimierte PCM-Wave-Dateien als Compact Disc. "CD", MP3-komprimierte Musik fliegt als "MP3"

INSTRUCTIONS FOR INSTALLATION AND OPERATION



CAUTION: TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL



AFIN D'EVITER UN CHOC ELECTRIQUE ET LES CONSEQUENCES GRAVES QUI POURRAIENT EN RESULTER, TENTEZ PAS D'OUVRIR L'APPAREIL ET DE TOUCHER AUX COMPOSANTS INTERNES SANS LA PRESENCE D'UNE PERSONNE QUALIFIEE.



PARA REDUCIR EL RIESGO DE SACUDIDAS ELECTRICAS, NO DEBERA QUITARSE LA TAPA (NI PARTE POSTERIOR). CONSULTESE AL PERSONAL CAPACITADO PARA LAS REPARACIONES INTERNAS.

WARNING: TO PREVENT FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS APPLIANCE TO RAIN OR MOISTURE.

ADVERTENCIA: PARA EVITAR EL RIESGO DE INCENDIO O SACUDIDA ELECTRICA, NO DEBERA EXPONERSE ESTE APARATO A LA LLUVIA O HUMEDAD.

CAUTION: TO PREVENT ELECTRIC SHOCK DO NOT USE THIS (POLARISED) PLUG WITH AN EXTENSION CORD, RECEPTACLE OR OTHER OUTLET UNLESS THE BLADES CAN BE FULLY INSERTED TO PREVENT BLADE EXPOSURE..

ATTENTION: POUR PREVENIR LES CHOCES ELECTRIQUES NE PAS UTILISER CETTE FICHE POLARISEE AVEC UN PROLONGATEUR. UNE PRISE DE COURANT OU UNE AUTRE SORTIE DE COURANT, SAUF SILES LAMES PEUVENT ETRE INSEREES A FOND SANS EN LAISSER AUCUNE PARTIE FOND SANS EN LAISSER AUCUNE PARTIE A DECOUVERT.

PRECAUCION: PARA EVITAR SACUDIDAS ELECTRICAS, NO DEBERA UTILIZARSE ESTA CLAVIJA POLARIZADA CON UN CORDON DE PROLONGACION, RECEPTACULO U OTRO TIPO DE SALIDA A MENOS QUE SE HAYAN INSERTASO COMPLETAMENTE LAS LENGÜETAS PARA EVITAR SU EXPOSICION.

NOTE: Some AMC products are equipped with dual or multi-voltage transformers (which is indicated on the back panel). If you wish to change the voltage, please bring your unit to an authorised AMC service technician for internal conversion.

ATTENTION: Quelques pièces AMC sont munies de transformateurs à double ou à multi-voltage (indiqué au panneau arrière). Si vous voulez changer le voltage, veuillez apporter votre appareil au fournisseur de AMC pour le transformer.

ZUR BEACHTUNG: Einige AMC Geräte sind mit Umschaltern für unterschiedliche Netzspannungen ausgerüstet (Ein Vermerk auf der Rückseite weist darauf hin).

Die Anpassung, wenn notwendig, muß von einem qualifizieren Techniker in einer AMC Servicestation vorgenommen werden.

NOTA: Ciertos componentes de AMC están dotados de transformadores de doble tensión o de varias tensiones (lo que se indica en el panel posterior). Si se desea cambiar la tensión, sírvanse llevar el aparato a un técnico autorizado por AMC para su conversión interna.

NOTE TO CATV systems installer: This reminder is provided to call the CATV system installer's attention to Article 820-22 of the NEC that provides guidelines for proper grounding and, in particular, specifies that the cable ground shall be connected to the grounding system of the building, as close to the point of cable entry as practical.

NOTA PARA EL INSTALADOR DE ANTENAS DE TELEVISION COLECTIVAS: La presente advertencia se provee para llamar la atención del instalador al Artículo 820-22 de NEC (Código Eléctrico Nacional) donde se facilitan las directrices para la pertinente puesta a tierra y que especifica en particular que el conductor a tierra del cable debe conectarse al sistema de conexión a tierra del edificio, lo más proximo posible al punto de entrada del cable.



The lightning flash with arrowhead, within an equilateral triangle, is intended to alert the user of the presence of "uninsulated" dangerous voltage" within the product's enclosure; that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user of the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

CAUTION

WARNUNG! UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG BEI GEÖFFNETEN UND DEAKTIVIERTEN VERRIEGELUNGEN.
Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Lichtstrahl.

VORSICHT! UNSICHTBARE LASERSTRAHLEN TRITTAUS, WENN DECKELGEFFNET UND WENN
SICHERHEITSVERRIEGELUNG BERÜHRT IST. NICHT DEM STRAHLEN AUSSETZEN.

ADVARSEL- USYNLIG LASERSTRÅLING VED BÅNING, NR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDEAF FUNKTION. UNDG UDS
TTELSER FÜR STRÅLINGEN.

ADVARSEL- USYNLIG LASERSTRÅLING NR DEKSEL PÅNES OG SIKKERHEDS L S BRYTES. UNNG EKSPONERING
FOR STRÅLEN.

VARNING- OSYNLIG LASERSTRÅLING NR DENNADEÅR PPNAD OCH SPÅR ÅR R URKOPPLADE. STRÅLEN
ÄR FARLIG.

VARO!- AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA N KYM T NNT LASERS TEILYLLE. L
KÄTSÖ SÄÄSEEN.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN FÜR DEN SERVICE (UL)

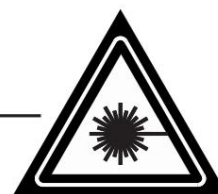
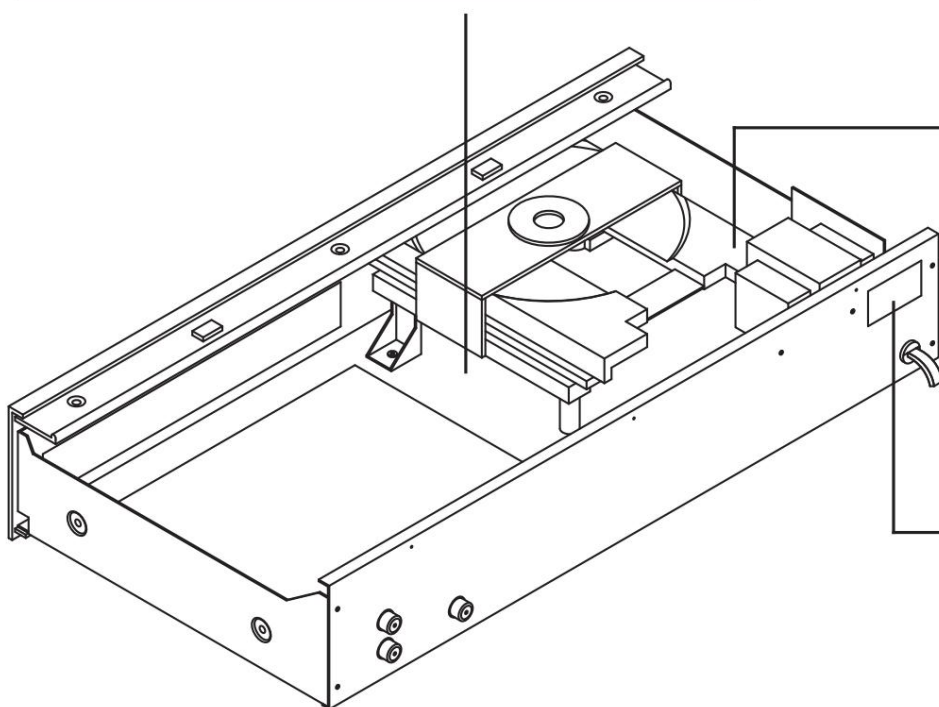
1. Verwenden Sie für kritische Stellen, die mit * gekennzeichnet sind, exakt die gleichen Ersatzteile.
2. Bringen Sie die Bleischürze wieder in ihre ursprüngliche Position und montieren Sie die Schutzvorrichtungen wieder.
Cover.
3. Vor der Rückgabe an den Kunden auf Stromschlaggefahr prüfen; entweder Methode A oder B verwenden:

A. Dichtheitsprüfung, „kalt“:

1. Netzstecker ziehen; Netzschalter einschalten.
2. Verbinden Sie eine Messleitung des Hochspannungsisolationsprüfers mit beiden Kontakten.
Netzstecker.
3. Berühren Sie mit der anderen Leitung alle freiliegenden Metallteile.
4. Die Impedanzmessung muss zwischen 0,3 und 5,0 Megaohm liegen.

B. Leckageprüfung, „Live“: 1. Gerät

- direkt an die Wechselstromsteckdose anschließen; keinen Trenntransformator verwenden.
2. Verbinden Sie eine Messleitung des Leckstromprüfers mit der Erdung.
3. Berühren Sie mit der anderen Leitung alle freiliegenden Metallteile.
4. Die Leckstrommessung muss weniger als 0,5 Milliampere betragen.



LASERPRODUKT DER KLASSE 1
LUOKAN 1 LASERPLAITE
LASERGERÄT DER KLASSE 1

VORSICHT: UM WEITERHIN VOR BRANDGEFAHR ZU SCHUTZ, NUR DURCH DAS GLEICHE ERSETZEN.
TYP DER T1A/250V-SICHERUNGEN.

ACHTUNG: Bei der Wartung des Geräts besteht die Gefahr eines Brandes, und es besteht die Gefahr, dass FUSibles verwendet werden
DE RECHANGE DE MEME TYPE DE T1A/250V.

Dieses digitale Gerät überschreitet nicht die in den Funkstörungsvorschriften des kanadischen Kommunikationsministeriums festgelegten Grenzwerte der Klasse B für Funkstörungen von digitalen Geräten.

LE PRESENT APPAREIL NUMERIQUE N'EMET PAS DE BRUITS RADIOELECTRIQUES DEPASSANT LES
LIMITES APPLICABLES AUX APPAREILS NUMERIQUES DE LA CLASSE B PRESCRITES DANS LE REGLEMENT SUR LE BROUILLAGE
RADIO ELECTRIQUE EDICTE PAR LE MINISTRE DES COMMUNICATIONS DU CANADA.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf
keine schädlichen Störungen verursachen,
und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich
Störungen, die
KANN ZU UNERWÜNSCHTEN FUNKTIONSSTÖßEN FÜHREN.

APPLICATION AND FEATURE LIST

MERKMALE DES AMC™ MODELLS XCDise für CD MP3 USB SD

Das AMC-Modell XCDise wurde für die Wiedergabe von standardmäßigen , **unkomprimierten Audiodateien** entwickelt.

PCM Compact Disc (im Folgenden „**CD**“ genannt) ,

MP3 komprimiert Kompakt

Disc (im Folgenden „**MP3**“ genannt) , USB, SD

Mit RS232 kann XCDise mit dem AMC IoT IA System verbunden werden.

Mit der Option eines USB-, optischen und koaxialen Moduls mit 24192-Upscaler zur Verbindung mit Computersystemen und Konsumprodukten mit optischer und koaxialer Schnittstelle, um eine hervorragende 24192-Musikqualität für alle Arten von Auflösungen digitaler Eingangsinhalte zu gewährleisten.

Mit USB- und SD-Master-Schnittstellenanschlüssen an der Vorderseite, damit Benutzer über USB und SD-Karten abspielen können.
SD-Geräte (Slaves)

Das AMC-Modell XCDise wurde entwickelt, um professionelle Leistungsstandards zu erfüllen und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten.

Im gesamten Schaltungsdesign werden ausgewählte Bauteile verwendet, wobei besonderes Augenmerk auf die Komponenten im Audiopfad gelegt wird, um eine stabile und gleichbleibende Leistung zu gewährleisten.

Das hochwertige Transport- und Servoantriebssystem gewährleistet eine konstante Datenabfrage und eine unübertroffene Tracking-Leistung.

Der Burr Brown PCM1798 von TI mit **24-Bit/192-kHz-Abtastrate und fortschrittlicher Segment-D/A-Wandlerarchitektur** erzielt eine **hervorragende Dynamik (typischerweise 123 dB)** und eine verbesserte Toleranz gegenüber Taktjitter. Der DAC bietet ein exzellentes Signal-Rausch- **Verhältnis (SNR) von bis zu 123 dB**, einen exzellenten Klirrfaktor (**THD+N**) **von bis zu 0,0005 % (typisch)** und einen exzellenten **8-fachen Oversampling** -Digitalfilter mit **einer Durchlassbandwelligkeit von nur ±0,002 dB**. Der DAC unterstützt **Abtastfrequenzen von 10 kHz bis 200 kHz** , verarbeitet **16-, 20- und 24-Bit-Audiodaten** und **verfügt über eine digitale De-Emphasis-Funktion**.

Einzigartiger 5-poliger linearer aktiver Tiefpassfilter verhindert Störungen durch Ultraschallgeräusche, die bei anderen CD-Wiedergabesystemen häufig auftreten.

Das fortschrittliche Schaltnetzteil design beinhaltet separate Wicklungen für die digitalen, analogen und Servoschaltungen, um Störungen zu vermeiden und die Klangqualität zu erhalten.

EIA-kalibrierte Audioausgänge gewährleisten die optimale Abstimmung mit Vorverstärkern und Empfängern.

Es können bis zu 20 Titel in der gewünschten Reihenfolge abgespielt werden.

Vollfunktionsfähige Infrarot-Fernbedienung (IR) mit direktem Trackzugriff.

Mit einem von AMC entwickelten, eigens entwickelten Schaltnetzteil, das einen Spannungsbereich von 100 ~ 240 VAC abdeckt und somit den Einsatz des Geräts in allen Ländern der Welt ermöglicht, und einer hervorragenden Klangqualität dank hochregulierter Stromversorgung.

Über XCDise-vt:

XCDise-vt ist eine speziell entwickelte XCDise mit Vakuumröhren, die hervorragende Leistung bietet. Klangqualität für Hi-Fi-Fans, Feinfühlige und Röhrenverstärker.

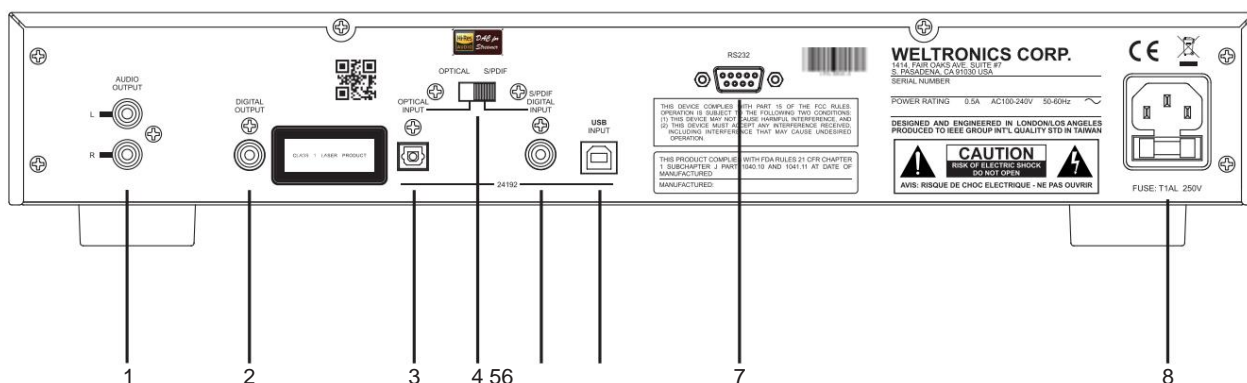
XCDise-vt verfügt über ein unabhängiges Hochspannungsnetzteil für die Ventilkreisläufe.

Die Röhren im XCDise-vt arbeiten in einer sogenannten „Klasse A“-Verstärkung, behauptet, die beste Klangwiedergabe zu bieten.

XCDise kann durch die Installation von MD5404 in XCDise auf XCDise-vt aktualisiert werden. Bitte Die Vorgehensweise bei der Neuinstallation ist in Anhang 3 beschrieben.

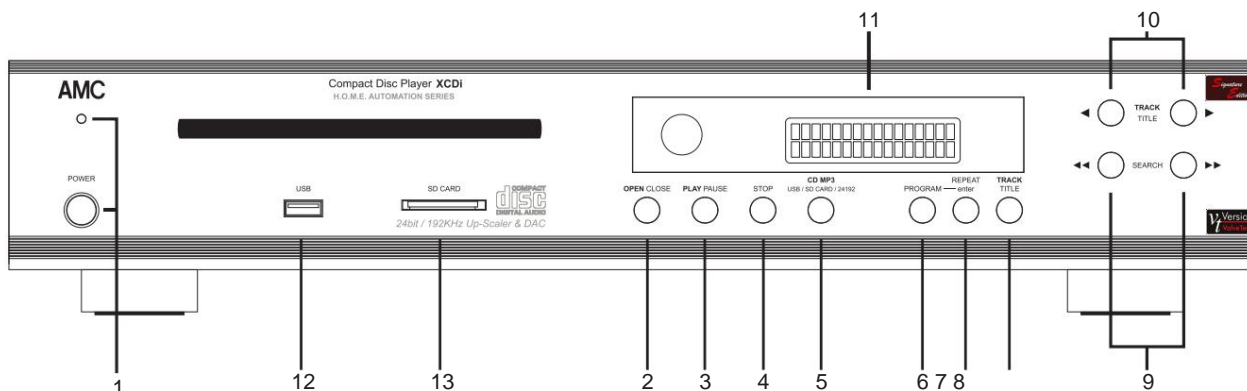
Anschlüsse an der Rückwand/Bedienelemente an der Vorderwand

RÜCKSEITE



- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. AUDIOAUSGANG | 5. S/PDIF DIGITALER EINGANG (OPTION) |
| 2. DIGITALE AUSGABE | 6. USB (OPTION) |
| 3. OPTISCHE (OPTION) | 7. RS232-Schnittstellenanschluss |
| 4. Schalter – Optisch, S/PDIF (OPTION) | 8. STECKDOSE & SICHERUNG (T1AL 250V) |

FRONTPLATTE



- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Netzschalter und Stromversorgung INDIKATOR | 7. WIEDERHOLEN / PROGRAMM eingeben |
| 2. ÖFFNEN/SCHLIESSEN | 8. TITEL / TITEL |
| 3. Wiedergabe/Pause | 9. SUCHE |
| 4. STOP | 10. TITEL / TITEL |
| 5. CD / USB / SD-Karte / 24192 | 11. ANZEIGE |
| 6. PROGRAMM | 12. USB |
| | 13. SD-KARTE |

REAR PANEL CONNECTIONS

1. AUDIOAUSGANG

Verbinden Sie die unsymmetrischen (RCA) Audioausgänge des linken und rechten Kanals mit einem beliebigen Eingang Ihres Vorverstärkers oder Receivers **außer** "Phono". oder "Plattenspieler". Hochwertige Verbindungskabel werden empfohlen.

2. DIGITALER AUSGANG

Koaxialkabel-Digitalausgang. (Bei einigen Geräten ist lediglich eine Vorbereitung für zukünftige Aufrüstungen vorhanden. Bitte wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Händler oder Vertriebspartner.)



3. OPTISCHER EINGANG (OPTION - Einschließlich optionaler Firmware und Hardware)

Sobald das MD5501- oder MD5502-Modul in XCDise installiert ist, können Sie den optischen Ausgang Ihres DVD-Players mit dem Eingang verbinden, um durch die Upsampling-Funktion des MD5501 oder MD5502 eine hohe Klangqualität zu erzielen. Das digitale Signal wird auf 24 Bit/192 kHz hochskaliert. Anschließend können Sie einen der von AMC entwickelten, hochwertigen 24-Bit/192-kHz-DACs verwenden, der in XCDise installiert ist. So genießen Sie die bestmögliche Klangqualität von Ihrem DVD-Player mit hervorragender Klangbühne und Bandbreite.

4. Schalter – Optisch, S/PDIF (Option)

Sobald das MD5501- oder MD5502-Modul in XCDise installiert ist, gibt es einen Schalter zum Umschalten der digitalen Eingänge zwischen „OPTICAL INPUT“ und „S/PDIF DIGITAL INPUT“.



5. S/PDIF DIGITALER EINGANG (OPTION)

Sobald das MD5501- oder MD5502-Modul in XCDise installiert ist, kann über den Schalter "SWITCH -OPTICAL, S/PDIF" der digitale Eingang zwischen "OPTICAL INPUT" und "S/PDIF DIGITAL INPUT" ausgewählt werden.



6. USB (Computer, Spielekonsole) (OPTION)

Sobald das MD5501- oder MD5502-Modul in XCDise installiert ist, können Sie den USB-Anschluss Ihres Computers oder Ihrer Spielkonsole nutzen, um durch die Upscaling-Funktion des MD5501 oder MD5502 eine hohe Klangqualität zu genießen. Das digitale Signal wird auf 24 Bit/192 kHz hochskaliert, und anschließend kann einer der von AMC selbst entwickelten, hochwertigen DACs, der in XCDise installiert ist, verwendet werden, um die bestmögliche Klangqualität von Ihrem Computer oder Ihrer Spielkonsole mit hervorragender Klangbühne und Bandbreite zu genießen.

7. RS232

Mit RS232- und digitalen & analogen Ausgängen kann XCDise mit AMC oder anderen IoT-IA-Systemen verbunden werden, damit IoT-IA-Systeme XCDise steuern oder Inhalte/Status von XCDise abrufen können.

Einzelheiten zu den RS232-Befehlen finden Sie in ANHANG 5.

Die Steuerung von XCDise über RS232 mithilfe eines Computers ist in ANHANG 6 beschrieben.

8. Netzsteckdose Die

Netzsteckdose dient dazu, das Gerät mit dem im Lieferumfang enthaltenen Netzkabel anzuschließen. Alternativ können Sie auch ein anderes Netzkabel Ihrer Wahl verwenden.

FRONT PANEL CONTROLS

1. Netzschalter: Durch Drücken

des Netzschalters wird der CD-Player eingeschaltet. Die blaue LED-Anzeige über dem Netzschalter leuchtet blau.

Hinweis: Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil für Wechselstrom von 100 V bis 240 V weltweit.

2. ÖFFNEN / SCHLIESSEN

Wenn sich eine CD im Gerät befindet, wird diese durch Drücken der Taste ÖFFNEN/SCHLIESSEN aus dem CD-Schacht ausgeworfen.

Während der Wiedergabe einer Disc wird die Wiedergabe fortgesetzt, wenn die Taste „ÖFFNEN/SCHLIESSEN“ gedrückt wird. Die Taste „ÖFFNEN/SCHLIESSEN“ funktioniert nur im Pausen- oder Stoppmodus. Wird die Taste „ÖFFNEN/SCHLIESSEN“ nach der Programmierung des Players gedrückt, werden alle Programmierungen gelöscht.

Beim Einlegen der CD dauert es etwa 5 Sekunden, bis alle Informationen von der CD in den Speicher von XCDise geladen sind.

Sobald alle Daten geladen sind, zeigt das Display für etwa 2 Sekunden die Anzahl der Titel und die Gesamtspielzeit auf der Disc an (abc de:fg:hi; abc=Anzahl der Titel, de=Stunden, fg=Minuten, hi=Sekunden), anschließend Titel Nr. 1 und 00:00:00.

Nach etwa 1 Sekunde wechselt das Display in den Pausenmodus. Durch Drücken der Taste „STOP“ können Sie die Anzahl der Titel und die Gesamtspielzeit auf der Disc erneut anzeigen lassen.

Beim Schließen des CD-Fachs durch Drücken der Taste ÖFFNEN/SCHLIESSEN wird im Fenster kurz „SCHLIESSEN“ angezeigt, dann „LESEN“. Das Laden aller MP3-Dateien dauert etwa 5 Sekunden.

Die Daten werden von der Disc in den Speicher von XCDise übertragen. Sobald alle Daten geladen sind, zeigt das Display die Anzahl der Titel auf der Disc an.

3. Wiedergabe/Pause:

Legen Sie CDs oder MP3-Discs mit dem Etikett nach oben in das geöffnete Fach ein. Durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste oder der Öffnen/Schließen-Taste wird das Fach geschlossen und der unter Punkt 2 „Öffnen/Schließen“ beschriebene Vorgang ausgeführt. Sobald alle Daten geladen sind, können Sie die Wiedergabe durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste starten.

Alternativ können Sie mit den Tasten TRACK oder TITLE Up/Down (10) zu dem von Ihnen ausgewählten TRACK springen und dann die Taste PLAY/PAUSE drücken, um die Wiedergabe zu starten.

Bei CDs können Sie nur TRACK auswählen, da bei CDs kein TITLE definiert ist.

Die Wiedergabe wird durch Drücken der STOP-Taste oder am Ende der Disc gestoppt. Während der Wiedergabe können Sie die Wiedergabe durch Drücken der PLAY/PAUSE-Taste unterbrechen (PAUSE). Durch erneutes Drücken der PLAY/PAUSE-Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

4. STOP:

Um die Wiedergabe der CD oder MP3-Datei zu stoppen, drücken Sie die STOP-Taste. Durch Drücken der STOP-Taste werden alle Wiederholungszyklen abgebrochen, und im Display werden die Titelnummern und die Gesamtspielzeit der Disc angezeigt. (Nur CD)

Durch die STOP-Taste werden auch PROGRAMM- und ZUFALLSWIEDERGABE-Einstellungen gelöscht.

5. CD MP3 / USB / SD-KARTE / 24192 (QUELLE)

XCDise kann CDs und MP3-Discs sowie USB- und SD-Karten abspielen.

Die Standardeinstellung ist „CD MP3“.

Im Modus „CD MP3“ können Sie CDs oder MP3-Discs aus dem Disc-Fach des XCDise-Geräts abspielen. Durch Drücken der Taste wird der Eingang auf USB oder SD-Karte umgeschaltet.

6. PROGRAMM

Das XCDise kann so programmiert werden, dass es bis zu 20 Titel in beliebiger Reihenfolge abspielt.

Durch Drücken der PROGRAMM-Taste können Sie die Wiedergabe programmieren. Die Anzeige „P-01“ leuchtet auf und ist bereit zur Programmierung.

- a) Verwenden Sie die Tasten TRACK oder TITLE Auf/Ab (10), um zu dem Titel zu navigieren, den Sie in das Programm aufnehmen möchten. b)

Drücken Sie die Taste „PROGRAMM“, um die Titelnnummer in das Programm aufzunehmen.

- c) Die Zahl (:##) nach „P-“ gibt die Nummer des Programms an. Nach jedem Drücken der Taste „PROGRAMM“ erhöht sich die Nummer um 1. d) Wiederholen Sie die Schritte a) und b), bis alle gewünschten Titel

in das Programm aufgenommen wurden. e) Drücken Sie die Taste PLAY/PAUSE, um die Wiedergabe in der im Programm

festgelegten Reihenfolge zu starten. f) Um den Programmspeicher zu löschen, drücken Sie die Taste STOP.

7. WIEDERHOLEN /

Eingabe Mit der WIEDERHOLEN-Taste können drei

verschiedene Arten von Endlos-Wiedergabemodi aktiviert werden.

Drückt man die REPEAT-Taste einmal, erscheint das Wort „1“ im Display und der ausgewählte Titel wird endlos wiederholt, bis die STOP-Taste gedrückt wird.

Drücken Sie die REPEAT-Taste ein zweites Mal. Daraufhin erscheint das Wort „A“, und alle Titel werden endlos wiederholt, bis die STOP-Taste gedrückt wird.

Drücken Sie die REPEAT-Taste ein drittes Mal, um den REPEAT-Modus zu beenden. Anzeige und Bedienung kehren dann zum Normalzustand zurück.

8. TRACK / TITLE Mit

dieser Taste wählen Sie den Titel oder den Titel einer MP3-CD, eines USB-Sticks oder einer SD-Karte aus. Bei CDs hat diese Taste keine Funktion.

Standardmäßig ist der TRACK-Modus aktiviert. Im Anzeigefenster wird nur die Tracknummer (###) angezeigt. Im TRACK-Modus können Sie die Tracknummer durch Drücken der Taste „TRACK/TITLE“ nach oben (>) oder unten (<) ändern.

Durch einmaliges Drücken der Taste wird vom TRACK-Modus in den TITLE-Modus gewechselt. Die Titelauswahl dauert 5

Sekunden. Sie können die Titelnnummer durch Drücken der TRACK/TITLE-Taste nach oben (>) oder unten (<) ändern. Der englische Titel wird im Display angezeigt.

Drücken Sie die Taste erneut, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

9. SUCHE Drücken

und halten Sie die SUCHE-Taste (<< oder >>), um einen gewünschten Startpunkt oder einen bestimmten Teil einer Strecke zu finden.

10. TRACK / TITLE Drücken

Sie TRACK / TITLE (< oder >), um den gewünschten TRACK oder TITLE zu finden, der dem durch die Taste TRACK/ TITLE ausgewählten Modus entspricht.

11. ANZEIGE Beim

Einlegen einer Disc und Schließen des Disc-Fachs mit der Taste ÖFFNEN/SCHLIESSEN wird das Inhaltsverzeichnis (TOC) der Disc ausgelesen und die Anzahl der Titel sowie die Gesamtspielzeit aller Titel auf der Disc angezeigt. Bei Discs ohne Inhaltsverzeichnis oder Angabe der Spielzeit der einzelnen Titel wird die Gesamtspielzeit mit „00:00“ angezeigt (dies gilt beispielsweise für selbstgebrannte Discs).

Während des Spielvorgangs werden folgende Informationen angezeigt:

TRACK-Nummer Diese

Tracknummern sind auf der CD/MP3/USB/SD-

Kartenverpackung angegeben und werden vom Hersteller in die Disc codiert.

über die Bedientasten auf der Vorderseite oder über die Fernbedienung.

XCDise wurde mit USB-Sticks/SD-Karten bis zu 16 GB mit FAT16- und FAT32-Format getestet.

Die

Zeitanzeige gibt in Minuten und Sekunden die seit Beginn des aktuellen Musiktitels verstrichene Zeit an.

>

Leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Disc abgespielt wird.

II

Leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Wiedergabe der Disc im PAUSE-Modus ist.

1 Leuchtet bei wiederholter Wiedergabe eines einzelnen Titels.

A

Leuchtet bei wiederholtem Abspielen der gesamten Disc.

P-01

Leuchtet während der Programmwiedergabe.

RDM

leuchtet während des Zufallsspiels.

12. USB-Buchse:

Stecken Sie einen USB-Stick mit MP3-Musikdateien zur Wiedergabe ein.

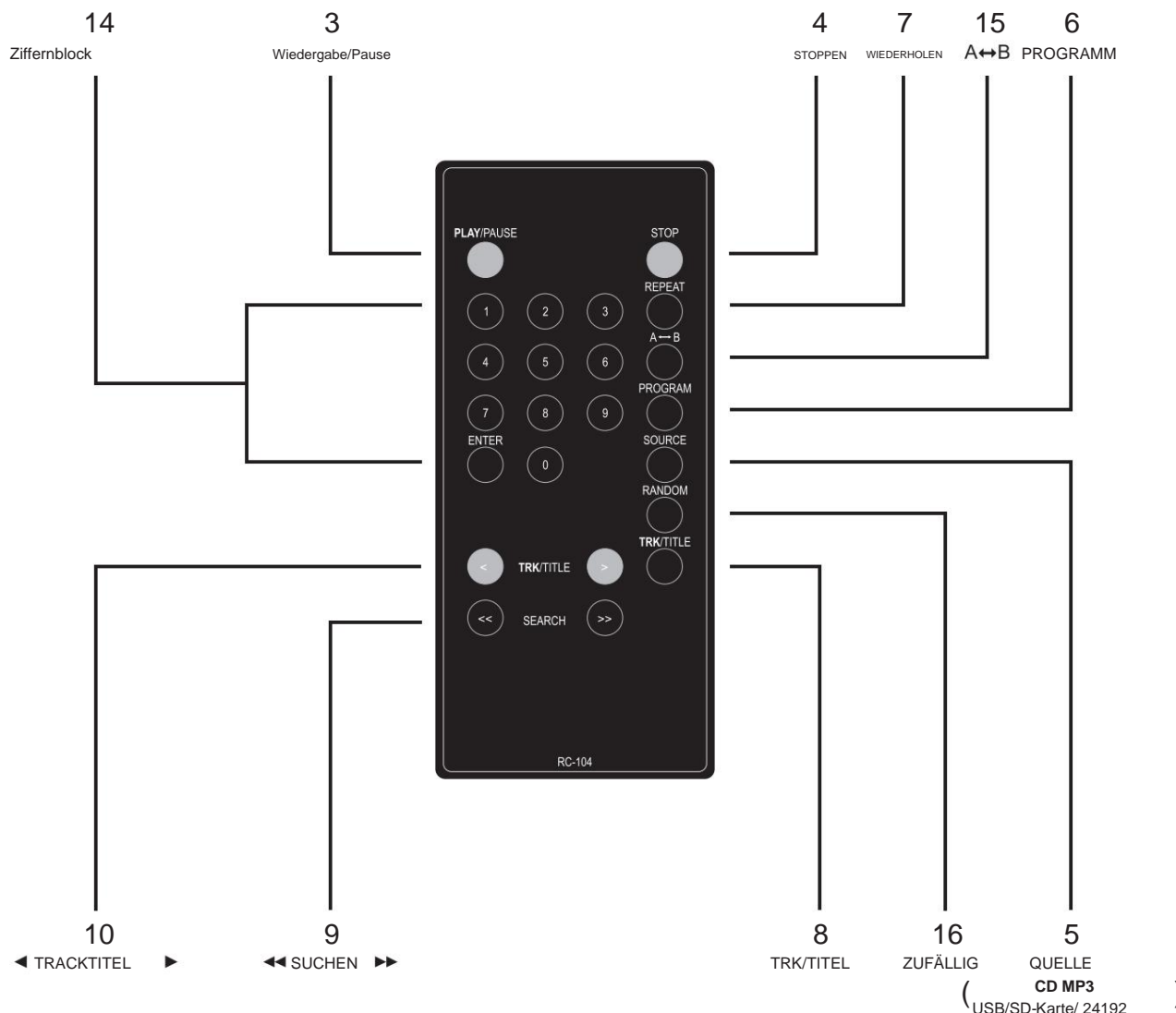
Sie können Musikdateien vom USB-Stick über die Bedientasten auf der Vorderseite oder über die Fernbedienung abspielen/auswählen.

13. SD-Kartensteckplatz:

Legen Sie eine SD-Karte mit MP3-Musikdateien zur Wiedergabe ein.

Sie können Musikdateien von der SD-Karte abspielen/auswählen.

REMOTE CONTROL



FERNBEDIENUNG

Zur bequemen Bedienung ist eine Infrarot-Fernbedienung (IR-Fernbedienung) im Lieferumfang enthalten. XCDise. Das Mobilteil bietet die gleichen Steuerungsfunktionen wie das Bedienfeld. PLUS drei zusätzliche Steuerungsfunktionen.

14. Ziffernblock (0-9, EINGABE)

Ermöglicht die direkte Auswahl der gewünschten Strecke. Nach Einfahren in die gewünschte Strecke Nummer, der Spieler wechselt zur Anfang des Tracks und beginnt zu Wiedergabe. Drücken Sie die gewünschten Titelnummern. und drücken Sie ENTER, um den Vorgang abzuschließen. Eingabe der Tracknummer.

15. AB Diese

Taste aktiviert einen Wiederholungszyklus. zwischen zwei beliebigen Positionen auf der Disc (Punkt A zu Punkt B)

16. ZUFÄLLIG

Durch Drücken der Zufallstaste werden alle Titel abgespielt. Die Titel auf der CD sind in zufälliger Reihenfolge. Drücken Sie die STOP-Taste oder die RANDOM-Taste. Durch erneutes Drücken der Taste wird RANDOM abgebrochen. spielen.

SPEZIFIKATIONEN

AUDIOAUSGANG (Bezugsfrequenz 1 kHz/0 dB, sofern nicht anders angegeben):

Disc-Kapazität.....Einzel disc, 120 oder 80 mm Digital-Analog-Wandlung Burr-Brown Advanced Segment DAC-Architektur Digitalfilter.....8-faches Oversampling bei einer Abtast rate von bis zu 24 Bit/192 kHz (Sperrbanddämpfung: -98 dB, Durchlassbandwelligkeit: +/-0,002 dB)

Analogfilter.....5-polig aktiv Frequenzgang 5 Hz–20 kHz.....<+/-0,2 dB De-Emphasis-Fehler.....<+/-0,2 dB Linearität.....+/-0,5 dB; 0 bis -100 dB Kanaltrennung (20 Hz bis 20 kHz).....>100 dB Kanalungleichgewicht.....<+/-0,1 dB Signal-Rausch-Verhältnis (A-bewertet, gemessen mit Nullpunkt-Testscheibe)..... . Dynamikbereich: 115 dB..... Klirrfaktor (THD): 102 dB (bei 0 dB, 1 kHz, A-bewertet)..... 0,0011 % Intermodulationsverzerrung (19 & 20 kHz).....<-110 dB Ausgangsimpedanz: 120 Ohm Ausgangspegel bei 0 dB: 2,2 Vrms Digitale Fehlerkorrektur: CIRC mit doppelter Fehlerkorrektur in C1 und C2 Gleichlaufschwankungen: Nicht messbar (Quarkristallgenauigkeit)

Fernbedienungseinheit.....Voll funktionsfähig mit numerischer Tastatur

S/PDIF-DIGITALER AUSGANG:

Digitaler Ausgangspegel.....0,5 Vpp
Lastimpedanz.....75 Ohm Wellenlänge der maximalen Emission.....660 nm

Physikalische

Abmessungen (B x H x T).....430 x 82 x 300 mm
Nettogewicht.....4,0 kg Versandgewicht (4 Stück).....22,5 kg Leistungsaufnahme.....30 W Wechselspannung.....100 V ~ 240 V

Weltronics Corp. behält sich das Recht vor, seine Produkte jederzeit zu verbessern. Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

ANHANG 1: MP3-Audioformat

MP3-Audioformat:

Datei: MPEG1, 2, 2,5 Layer3

Dateierweiterung: [.MP3]

Ordnername, Dateinamelänge 64 Bytes (maximal)

ID3-TAG: Version2.4, Version2.3, Version2.2, Version1.1, Version1.0

ID3-Titel/Interpret/Album, die maximale Anzahl an Bytes für Titel/Interpret/Album beträgt 60/60/60

Abtastrate (kHz): 48, 44,1, 32, 24, 22,05, 16

Bitrate (Kbps): 320, 256, 224, 192, 160, 144, 128, 112, 96, 80, 64, 56, 48,
40, 32 / Variable Bitrate

ANHANG 2:

Liste der FernbedienungsCodes für AMC CD-Player

Kundencode: 07FC

RC103 = RC-0039*B	Verhexen	D0	D1	D2	D3	D4	D5	D6	D7
Zufällig	00	0	0	0	0	0	0	0	0
Wiederholen	01	1	0	0	0	0	0	0	0
Track/Titel	02	0	1	0	0	0	0	0	0
Programm	03	1	1	0	0	0	0	0	0
A<->B	06	0	1	1	0	0	0	0	0
Eingeben	07	1	1	1	0	0	0	0	0
#0	08	0	0	0	1	0	0	0	0
#1	09	1	0	0	1	0	0	0	0
Such-DN <<	0A	0	1	0	1	0	0	0	0
#4	0D	1	0	1	1	0	0	0	0
Trk/Title Dn <<	0E	0	1	1	1	0	0	0	0
Haltestelle	0F	1	1	1	1	0	0	0	0
Nr. 7	11	1	0	0	0	1	0	0	0
Wiedergabe/	14	0	0	1	0	1	0	0	0
Pause #8	15	1	0	1	0	1	0	0	0
#9	17	1	1	1	0	1	0	0	0
CD MP3 24192	18	0	0	0	1	1	0	0	0
#5	19	1	0	0	1	1	0	0	0
Track/Titel hoch	1A	0	1	0	1	1	0	0	0
>> #6	1B	1	1	0	1	1	0	0	0
#2	1D	1	0	1	1	1	0	0	0
Suche nach oben	1E	0	1	1	1	1	0	0	0
>> #3	1F	1	1	1	1	1	0	0	0



ANHANG 3: Installation von MD5404 in XCDiS

1. MD5404-Gehäuse

1.1 Vakuumröhrenmodul MD5404



1.2 Teile

1.2.1 Leiterplattenabstandshalter

x 6 1.2.2 Gewindeschneidschraube T3x6SL (schwarz) x

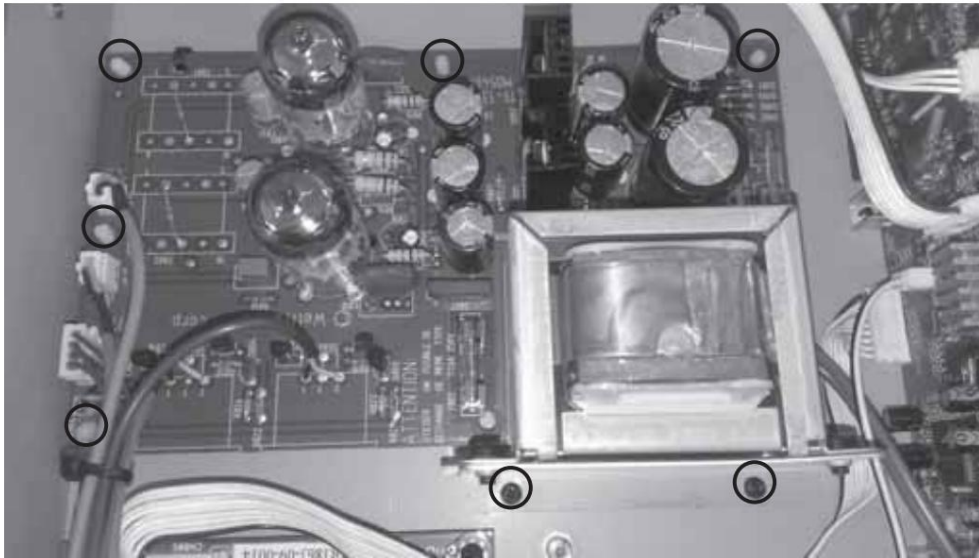
2 1.2.3 Beschriftungsetikett vt, schwarz x 1 &

silber x 1 1.2.4 Kabelbinder x 6



2. MD5404 an Position 2.1 einsetzen.

5 PCB-Abstandshalter in das untere Gehäuse einsetzen. 2.2 2 schwarze Schrauben an der Transformatorhalterung befestigen.



3. Netzanschluss herstellen (Netzteilplatine P4 & P5)

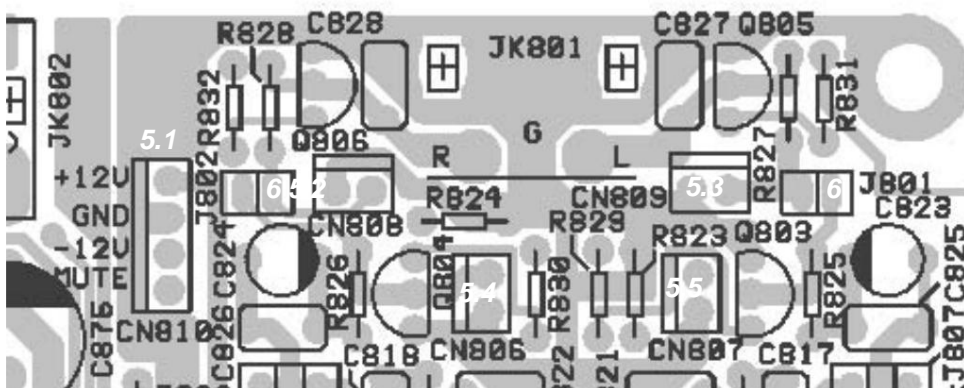


4. Die Erdungsöse zwischen die Kupferleiterbahnen der Leiterplatte und den Bolzen einsetzen und festschrauben.



5. Steckverbinder an die DAC-Platine anschließen: 5.1 4-poliges blaues Kabel – CN803 an DAC CN810; 5.2 Blaues Kabel SK801 an DAC CN808 anlöten; 5.3 Braunes Kabel SK802 an DAC CN809 anlöten; 5.4 Graues Kabel CN801 an DAC CN806 anlöten; 5.5 Braunes Kabel CN802 an DAC CN807 anlöten.

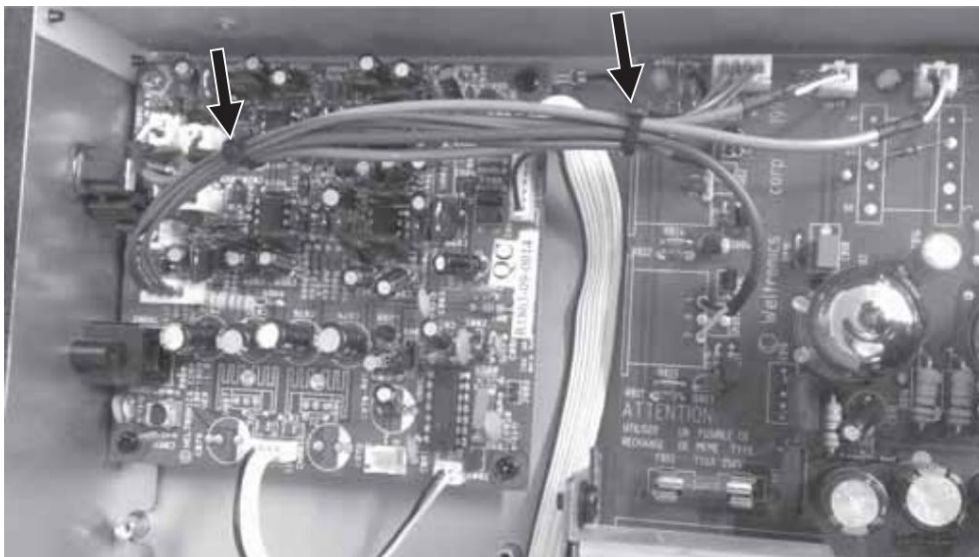
6. Jumper J801/J802 entfernen



7. Verlegen Sie das Parallelkabel, das den DAC CN805 mit der Steuerplatine verbindet, wie im Foto gezeigt.
(Wird dieser Draht nicht wie angegeben ordnungsgemäß verlegt, können unerwartete Geräusche entstehen.)



8. Kabel ordnungsgemäß befestigen



ANHANG 4: Installation von MD5502 in XCDis

Hinweis:

1. Die vier Widerstände R850 bis R853 im DAC-Modul sind kurzgeschlossen und müssen durch 220-Ohm-Widerstände ersetzt werden. 2. Der MD5502 muss die speziell für XCDie modifizierte Version MD5502c sein. 3. Für das USB-Modul muss ein USB-Treiber auf dem Computer installiert werden.

Die MD5502 (90R-1869)-Serie gibt es in 4 verschiedenen Versionen.

MD5502 – XCDic/XCDid

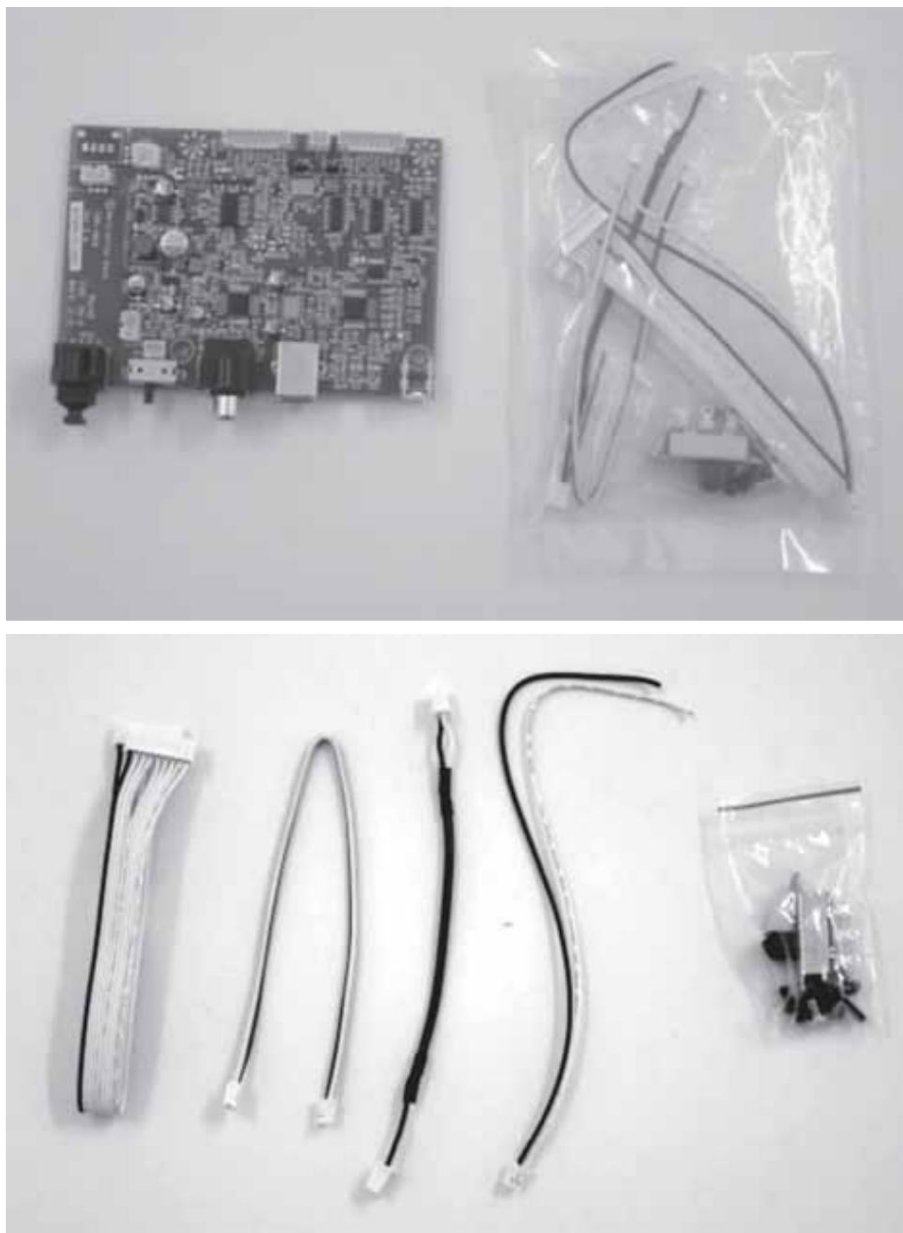
MD5502a - 3100MKII/3150MKII; XIA100/XIA150

MD5502b - US24192

MD5502c – XCDie mit

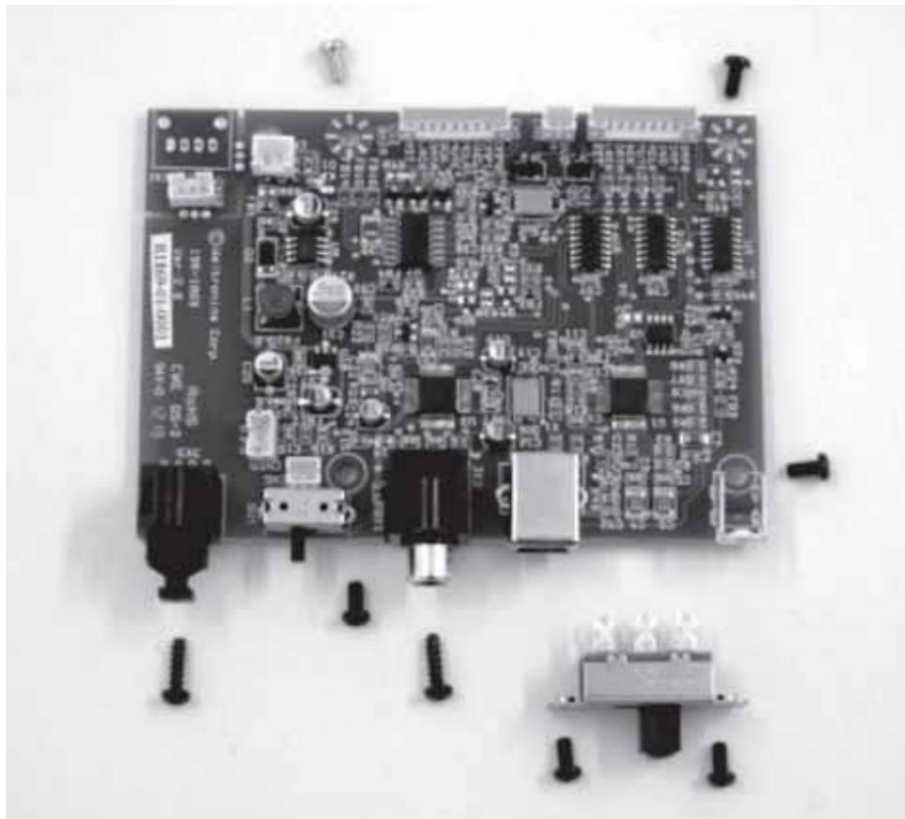
demselben PCBA-Modul 90R-1869

1. MD5502 Standardpaket

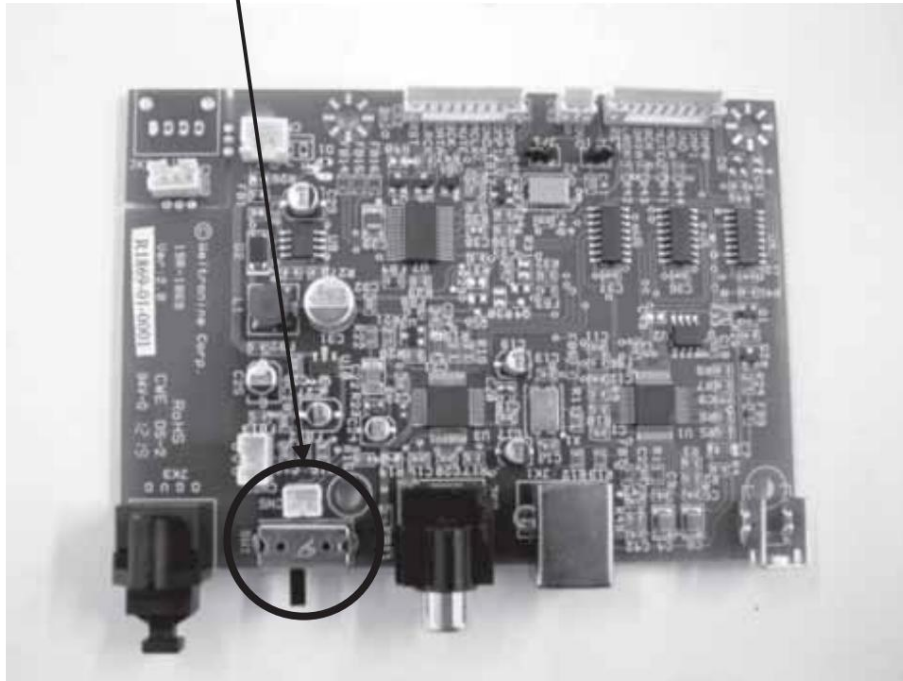




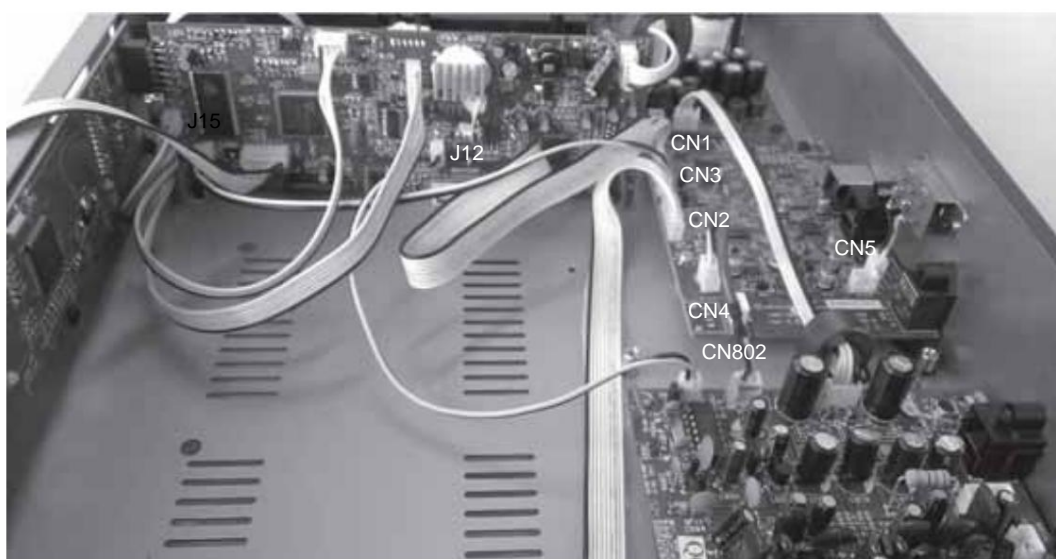
2. Schraubenpositionen



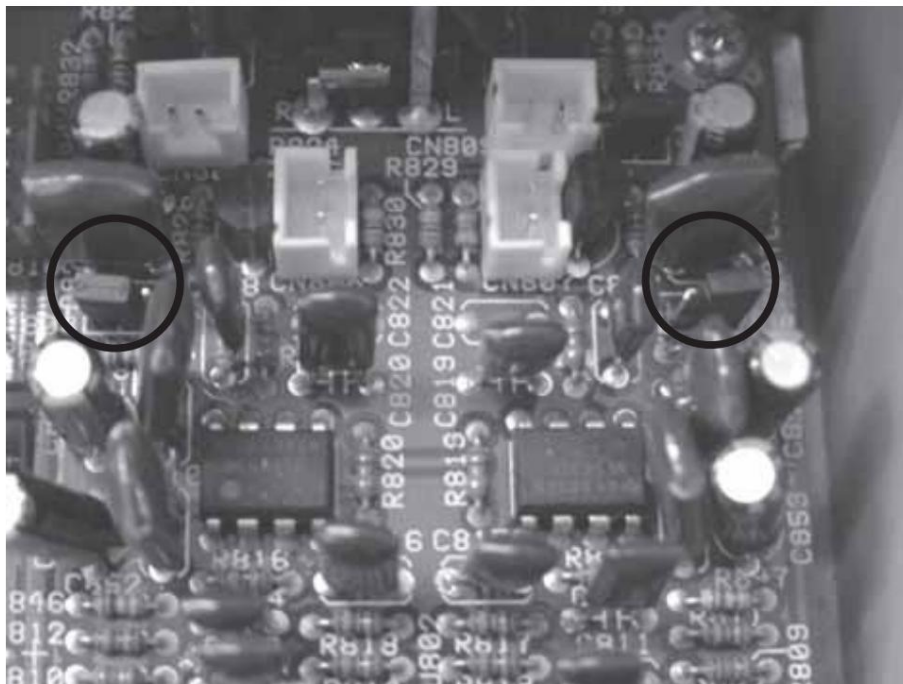
3. SW1 wird nur im MD5502a für den integrierten Verstärker XIA100/XIA150 verwendet.



4. Schrauben Sie MD5502c in das XCDise-Gehäuse. (Siehe Abbildung der Schraubenpositionen.)
5. Ziehen Sie den 9-poligen Stecker J12 am Steuermodul ab und verbinden Sie ihn wieder mit CN2 USB MD5502c. (Die Verbindung ist CN2 USB MD5502c (90R-1869) zu CN805 DAC 90R-1863)
6. Stecken Sie den im MD5502c enthaltenen 9-poligen Stecker in das J12-Steuermodul und den CN1-USB-Anschluss. 90R-1869.

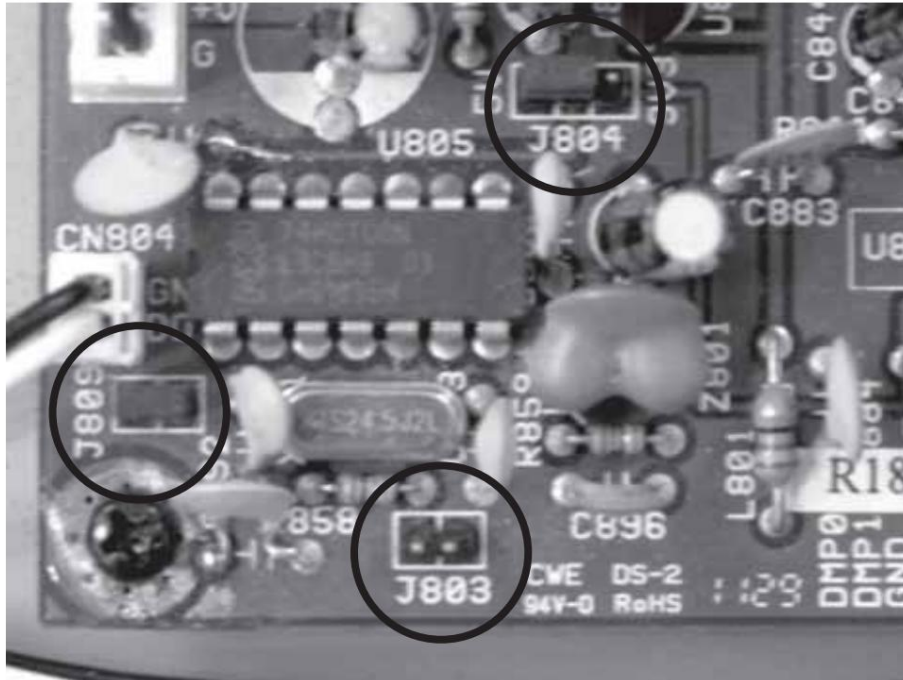


7. Stecken Sie den im MD5502 enthaltenen 2-poligen Stecker in J15 des CD-Steuermoduls und CN3. USB MD5502c.
8. Stecken Sie die beiden im Lieferumfang des MD5502 enthaltenen, abgeschirmten Pins in die USB-Anschlüsse CN4 (MD5502c und CN802). DAC 90R-1863 Modul.
9. Schrauben Sie den im MD5502 enthaltenen Schiebeschalter an die Rückseite des XCDie und setzen Sie CN5 ein. Anschluss.
10. Jumper-Einstellung prüfen:
 - 10.1 Die DAC-Jumper J801/802 sind auf Kurzschluss eingestellt; Jumper beim Einbau der MD5404-Röhre öffnen. Modul.
 - 10.2 DAC J807/808 sind wie auf dem Foto gezeigt so eingestellt, dass sie einen Filter 5. Ordnung haben. (J807/808 sind intern eingestellt und können mit unterschiedlichen R/C-Werten einen 3. Filter im selben Leiterplatte)



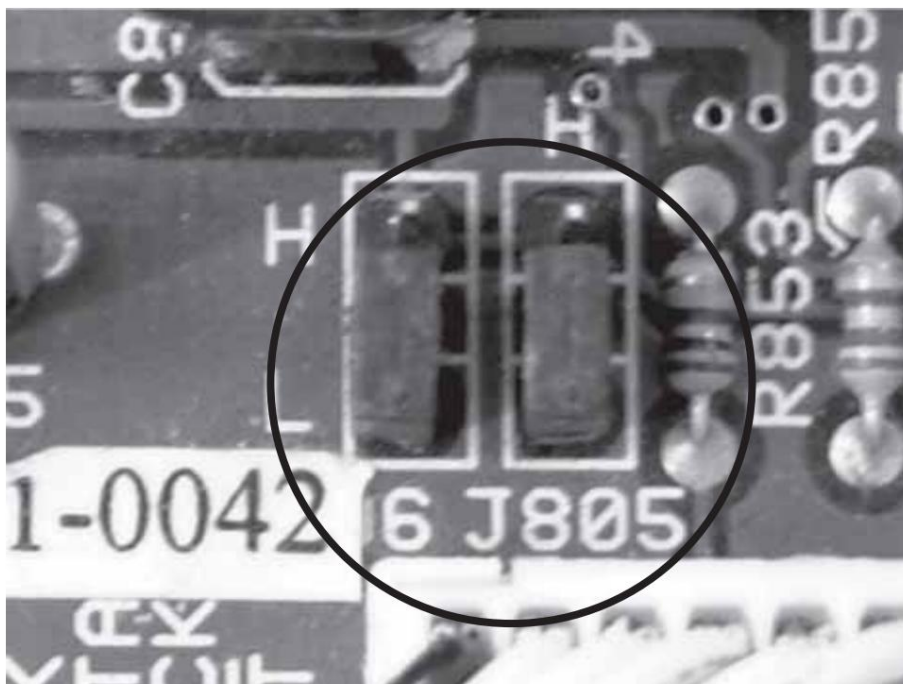
10.3 DAC J803, J804 & J809

Ändern Sie die Jumper J803 (kurzgeschlossen) auf offen und J809 (offen) auf kurzgeschlossen (siehe Foto), um den DAC-Takt zu stoppen. J804 ist auf 5 V eingestellt.



10.4 DAC J805 & J806 (J805 auf LOW eingestellt)

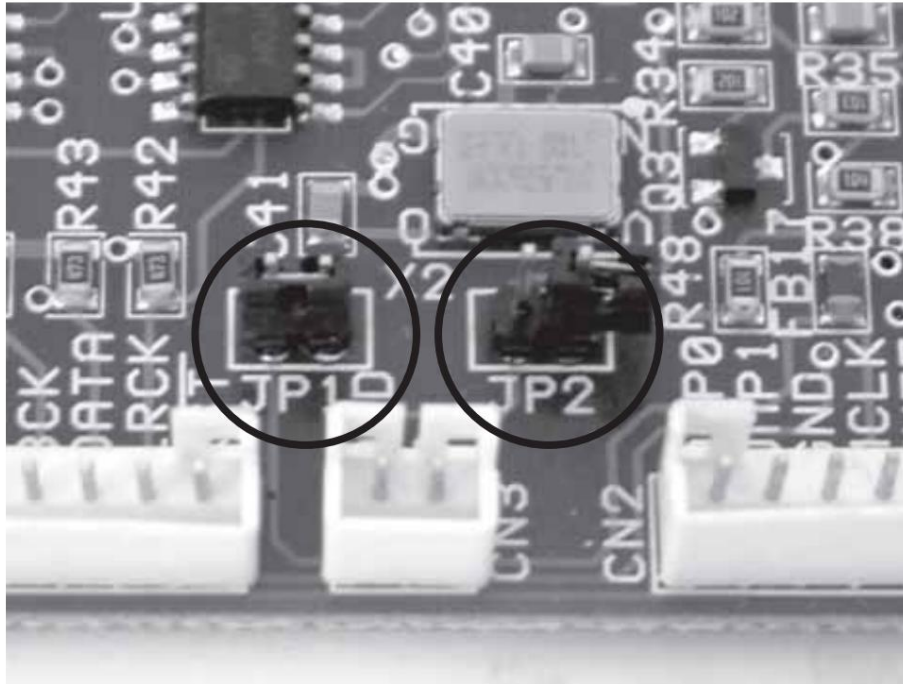
Jumper J806 H-> L ändern (wie im Foto gezeigt), um das Format von EIAJ auf I2S zu ändern.



10,5 USB (MD5502-Serie) JP1 & JP2 (JP1 auf Kurzschluss eingestellt)

JP2 ist in MD5502/MD5502c geöffnet und in MD5502a/MD5502b kurzgeschlossen.

Jumper JP2 muss auf der MD5502/MD5502c-Platine geöffnet oder entfernt werden.



ANHANG 5: RS-232-Protokollspezifikationen für XCDiS

Kommunikation		RS232C UART / 9600 bps / Daten 8 Bit		
Version		Version 1.0		
Baudrate		9600 bps		
Befehlsformat	CD-Wiedergabe	55_20_AA	"_" = Leerzeichen	
	Start	VERHEXEN	Beschreibungen	Stoppen
Befehl	55	20	Wiedergabe/Pause	AA
	55	21	STOPPEN	AA
	55	22	1	AA
	55	23	2	AA
	55	24	3	AA
	55	25	4	AA
	55	26	5	AA
	55	27	6	AA
	55	28	7	AA
	55	29	8	AA
	55	2A	9	AA
	55	2B	0	AA
	55	2C	EINGEBEN	AA
	55	2D	AB	AA
	55	2E	PROGRAMM	AA
	55	2F	CD/MP3/24192	AA
	55	F0	ZUFÄLLIG	AA
	55	Format 1	TRK/TITEL	AA
	55	F2	TRK/TITEL<<	AA
	55	F3	TRK/TITEL>>	AA
	55	F4	SUCHE<<	AA
	55	F5	SUCHE>>	AA
	55	F6	CD	AA
	55	F7	USB	AA
	55	F8	SD	AA
	55	F9	24192	AA
	55	FA	SPIELEN	AA
	55	FB	PAUSE	AA
	55	FC	WIEDERHOLEN	AA
	55			AA
	55	FF	Lesestatus	AA

Statuscode	Status
21	CD-Wiedergabe
22	CD-PAUSE
23	CD-STOP
24	CD WIEDERHOLUNG
25	CD ZUFÄLLIG
31	USB-Wiedergabe
32	USB-PAUSE
33	USB-STOP
34	USB-Wiederholung
35	USB-Zufallsgenerator
41	SD-Wiedergabe
42	SD PAUSE
43	SD STOP
44	SD WIEDERHOLEN
45	SD ZUFALL
50	24192

ANHANG 6: Steuerung von XCDIs über RS232 mithilfe eines Computers

1. Verwendete Ausrüstung:

- Computer PC
- USB-zu-RS232-Adapter
- Software: CommUart Assistant Version 3.8 oder neuer
 - * Kann aus dem Internet heruntergeladen werden

2. Testverfahren

- CommUart Assistant Version 3.8 oder neuer
- Einstellung: Port: COM # die Sie verwenden werden
 Baudrate: 9600
 Parität: Keine
 DATEN B: 8 Bit
 Stopp B: 1 Bit
 Prüfen: ☐ Zeitstempel anzeigen
 ☐ Automatischer Löscheingang
 ☐ Als Hex senden
- Testen Sie jeden RS232-Befehl
 Startcode = 55
 Stoppcode = AA
 Befehl = Startcode + Befehls-Hexadezimalcode + Stoppcode
 *mit Leerzeichen zwischen den einzelnen Codes
 z.B.
 Der Hexadezimalcode für den Befehl „Wiedergabe / Pause“ ist „20“.
 Befehl „Wiedergabe/Pause“ = 55 20 AA
 (mit Leerzeichen zwischen „55“ und „20“ sowie „20“ und „AA“)

SICHERHEITSHINWEISE

1. LESEN SIE DIE ANWEISUNGEN

Alle Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten gelesen werden, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

2. ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN

Die Sicherheits- und Betriebsanweisungen sollten zum späteren Nachschlagen aufbewahrt werden.

3. WARNHINWEISE BEACHTEN

Alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung sollte eingehalten werden.

4. BEFOLGEN SIE DIE ANWEISUNGEN

Alle Bedienungs- und Gebrauchsanweisungen sind zu befolgen.

5. WASSER UND FEUCHTIGKEIT

Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wasser verwendet werden – beispielsweise in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Küchenspüle, eines Wäschetrogers, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Schwimmbeckens usw.

6. Wagen und Ständer

Das Gerät sollte nur mit einem vom Hersteller empfohlenen Wagen oder Ständer verwendet werden.

6A. Eine Geräte- und Wagenkombination sollte sein
Vorsichtig bewegen. Plötzliches Anhalten, übermäßige Krafteinwirkung und unebene Oberflächen können zum Umkippen des Geräts samt Wagen führen.



7. Wand- oder Deckenmontage

Dieses Gerät ist nicht für die Montage an einer Wand oder Decke vorgesehen.

8. LÜFTUNG

Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass seine Belüftung nicht beeinträchtigt wird. Beispielsweise sollte es nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlichen Oberfläche stehen, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnte, oder in einem Einbauschrank oder Regal untergebracht werden, da dieser den Luftstrom durch die Lüftungsöffnungen behindern könnte.

9. HITZE

Das Gerät sollte fern von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizregistern, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) aufgestellt werden, die Wärme erzeugen.

10. Energiequellen

Das Gerät darf nur an eine Stromversorgung des in der Bedienungsanleitung beschriebenen oder auf dem Gerät gekennzeichneten Typs angeschlossen werden.

11. Netzkabelschutz

Netzkabel sollten so verlegt werden, dass sie nicht betreten oder durch darauf oder dagegen stehende Gegenstände eingeklemmt werden können. Besonderes Augenmerk sollte dabei auf die Kabel an Steckern, Steckdosen und der Stelle gelegt werden, an der sie aus dem Gerät austreten.

12. REINIGUNG

Das Gerät sollte nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers gereinigt werden.

13. Nichtnutzungszeiten

Das Netzkabel des Geräts sollte aus der Steckdose gezogen werden, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.

14. ENTRITT VON GEGENSTÄNDEN UND FLÜSSIGKEITEN

Es ist darauf zu achten, dass keine Gegenstände herunterfallen und keine Flüssigkeiten durch Öffnungen in das Gehäuse gelangen.

15. WARTUNG

Der Benutzer sollte keine Reparaturen am Gerät durchführen, die über die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeiten hinausgehen. Alle weiteren Reparaturen sollten qualifiziertem Fachpersonal überlassen werden.

16. SCHÄDEN, DIE EINEN SERVICE ERFORDERN

Das Gerät sollte von qualifiziertem Servicepersonal repariert werden, wenn: a) das Netzkabel oder der

Stecker beschädigt ist; oder b) Gegenstände in das Gerät gefallen sind oder Flüssigkeit in das Gerät verschüttet wurde; oder c) das Gerät Regen ausgesetzt war; oder d) das

Gerät nicht normal zu funktionieren scheint oder eine deutliche Leistungsänderung aufweist; oder e) das Gerät heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt ist.

17. STROMLEITUNGEN

(GILT NUR FÜR TUNER UND EMPFÄNGER)

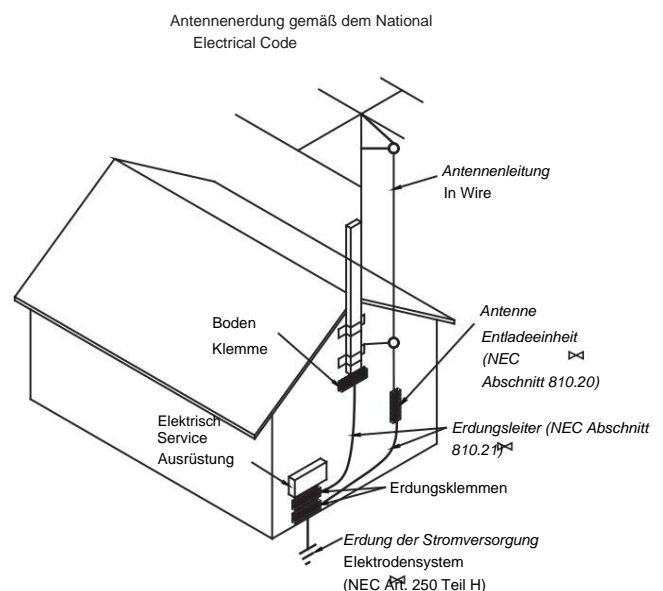
Eine Außenantenne sollte in ausreichendem Abstand zu Stromleitungen aufgestellt werden.

18. Erdung von Außenantennen

(GILT NUR FÜR TUNER UND EMPFÄNGER)

Wenn eine Außenantenne an den Empfänger angeschlossen ist, muss sichergestellt werden, dass das Antennensystem geerdet ist, um einen gewissen Schutz vor Spannungsspitzen und statischer Aufladung zu gewährleisten. Abschnitt 810 des National Electrical Code (ANSI/NFPA Nr. 70-1984) enthält Informationen zur ordnungsgemäßen Erdung des Mastes und der Tragkonstruktion, zur Erdung der Zuleitung einer Antennenentladungseinheit, zur Dimensionierung der Erdungsleiter, zum Standort der Antennenentladungseinheit, zum Anschluss an die Erdungselektroden und zu den Anforderungen an die Erdungselektrode. Siehe Abbildung.

- a) Verwenden Sie Kupferdraht Nr. 10 AWG (5,3 mm²), Aluminiumdraht Nr. 8 AWG² (8,4 mm²), kupferplattierten Stahldraht Nr. 17 AWG (1,0 mm²) oder
b) Verwenden Sie einen Bronzedraht oder einen
dickeren Draht als Erdungsdraht. b) Befestigen Sie die Antennen-zuleitung und die Erdungsdrähte mit Abstandsisolatoren im Abstand von 1,22–1,83 m (4–6 Fuß) am Haus.
c) Montieren Sie die Antennenentladungseinheit so nah wie möglich an dem Ort, an dem Der Eingangsbereich führt ins Haus.
d) Verwenden Sie Überbrückungskabel mit einem Querschnitt von mindestens 6 AWG (13,3 mm²) aus Kupfer oder einem gleichwertigen Material, wenn eine separate Antennenerdungselektrode verwendet wird. Siehe NEC Abschnitt 810-21(j).



² Der National Electrical Code ist in Bibliotheken, Buchhandlungen oder bei der National Fire Protection Association (Batterymarch Park, Quincy, MA 02269) erhältlich.



WELTRONICS CORP.
LONDON/L.A.

AMC Web: <http://www.amchome.com>

PN: 21R-XCDise_v107